

Satzung

der Ortsgemeinde Unnau
über die

Aufhebung der Satzung über die Notwendigkeit einer Teilungsgenehmigung im Geltungsbereich von Bebauungsplänen in der Ortsgemeinde Unnau

vom 14. April 2005

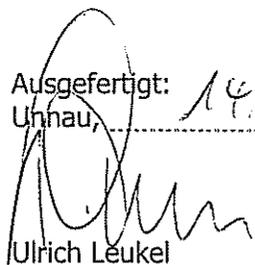
Aufgrund des § 244 Abs. 5 Satz 1 des Baugesetzbuches vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.06.2004 (BGBl. I. S. 1359) und des § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung hat der Gemeinderat Unnau folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Satzung über die Notwendigkeit einer Teilungsgenehmigung im Geltungsbereich von Bebauungsplänen in der Ortsgemeinde Unnau vom 04.09.1998, die auf der Grundlage des § 19 Baugesetzbuch in der vor dem 20. Juli 2004 geltenden Fassung erlassen worden ist, wird hiermit aufgehoben.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt: 14.04.05
Unnau, _____

Ulrich Leukel
Ortsbürgermeister



Vorstehende Satzung wurde im amtlichen Teil der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Ortsgemeinden, „Wäller Blättchen“,

Nr. 17 am 29.04.2005

öffentlich bekannt gemacht.

Verbandsgemeindeverwaltung
Bad Marienberg, 02.05.2005
Im Auftrag


Klaus Aller

